



Berliner Landespreis für exzellente Hochschullehre 2026

Antragsformular

1. Angaben zur für die Lehrveranstaltung verantwortlichen Lehrperson, Ansprechperson

Hinweis:

Mit der freiwilligen Angabe und Übermittlung meiner nachstehenden personenbezogenen Daten an die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege, Referat V G, willige ich als verantwortliche Lehrperson bzw. als beteiligte Person widerruflich in die Verarbeitung meiner Daten zu den unten unter Ziffer 5 genannten Zwecken und Bedingungen ein.

Bitte geben Sie Vorname und Name, ggf. Titel, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Hochschule, Funktion in der Hochschule sowie Fakultät, Fachbereich oder Organisationseinheit der verantwortlichen Lehrperson an.

Verantwortliche Lehrperson

Ggf. weitere beteiligte Personen im Falle von Arbeitsgruppen oder hochschulübergreifender Lehre (nur mit deren Zustimmung unter Vorlage dieses Formulars).

Bitte jeweils Vorname und Name, Hochschule, Funktion in der Hochschule sowie Fakultät, Fachbereich oder Organisationseinheit beteiligter Personen angeben.

Beteiligte Personen

2. Angaben zur Lehrveranstaltung

Titel der Lehrveranstaltung

Art der Lehrveranstaltung (z. B. Vorlesung, Seminar, Übung, etc.)

Form der Lehrveranstaltung (z. B. Präsenz, digital, hybrid etc.)

Art der Prüfungsleistung

Zeitpunkt der Durchführung (Semester)

Studiengang

Modul

Anzahl Teilnehmende

Ggf. bereits erhaltene Auszeichnungen für die Lehrveranstaltung (z. B. Lehrpreis der Hochschule)

Art der Einreichung innerhalb der Hochschule

In welcher Preiskategorie wird der Wettbewerbsbeitrag eingereicht?

3. Beschreibung der Lehrveranstaltung

Bitte fügen Sie für die Darstellung Ihres Wettbewerbsbeitrags auf der Website des Landeslehrpreises eine Kurzbeschreibung Ihrer Lehrveranstaltung ein. Aus der Beschreibung sollten das Thema und das Herausragende der Lehrveranstaltung hervorgehen (max. 800 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Kurzbeschreibung

Bitte stellen Sie für die Jury nachfolgend dar, **was Ihre Lehrveranstaltung auszeichnet und erläutern Sie das didaktische Konzept**. Aus Ihrer Beschreibung sollen die relevanten und herausragenden Aspekte Ihrer Lehrveranstaltung nachvollziehbar hervorgehen. Sie bildet die Grundlage für die Juryentscheidung, deren Mitglieder ggf. nicht mit Ihrem Fachgebiet vertraut sind. Orientieren Sie sich an folgenden Leitfragen:

- Welche Ausgangssituation bzw. Herausforderungen, z. B. im Hinblick auf die Inhalte, Erfolgsquoten oder Anforderungen an die Studierenden, müssen bei dieser Lehrveranstaltung berücksichtigt werden?
- Welche (Lern-)Ziele verfolgt Ihre Lehrveranstaltung? Was können die Studierenden nach der Lehrveranstaltung?
- Wie ist Ihre Lehrveranstaltung gestaltet, damit Studierende die (Lern-)Ziele erreichen? Welche Lehr-/Lernmethoden, ggf. -materialien und -medien kommen zum Einsatz und weshalb? Wie wird überprüft, dass die (Lern-)Ziele erreicht worden sind?
- Weshalb war Ihre Lehrveranstaltung aus Ihrer Sicht besonders erfolgreich?
- Woran erkennen Sie, dass Ihre Lehrveranstaltung in überdurchschnittlichem Maße den Lernerfolg gefördert hat?
- Welche Maßnahmen zur Qualitätssicherung bzw. Weiterentwicklung werden ergriffen?
- **Was zeichnet Ihre Lehrveranstaltung aus? Was ist für Sie dabei besonders herausragend?**
- Max. 4500 Zeichen inkl. Leerzeichen

Qualität der Didaktik

Bitte stellen Sie nachfolgend die **Studierendenzentrierung** Ihrer Lehrveranstaltung dar. Orientieren Sie sich an folgenden Leitfragen:

- Wie werden die Studierenden in ihren individuellen Lernprozessen unterstützt?
- Wie wird die Vielfalt der Studierenden bei der Gestaltung der Lehrveranstaltungen berücksichtigt?
- Wie werden Studierende motiviert, begeistert und zur Mitarbeit angeregt?
- Wie werden Studierende in die Gestaltung und Weiterentwicklung der Lehrveranstaltung einbezogen?
- Max. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen

Studierendenzentrierung

Bitte stellen Sie nachfolgend das **Innovations- und Transferpotenzial** Ihrer Lehrveranstaltung dar. Orientieren Sie sich an folgenden Leitfragen:

- Inwiefern werden neuartige Formate, Lehrmethoden, -materialien oder Lernumgebungen erprobt?
- Welche Aspekte der methodisch-didaktischen Ansätze könnten andere Lehrende inspirieren?
- Max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen

Innovation und Transferpotenzial

4. Information zur öffentlichkeitswirksamen Präsentation der Lehrveranstaltung

Die nominierten Lehrveranstaltungen sollen auf der Website des Landeslehrpreises und im Rahmen der Preisveranstaltung vorgestellt werden. Darüber hinaus werden die Namen der Preisträgerinnen und Preisträger und die Darstellung ihrer Leistungen in der Lehre veröffentlicht und der Presse mitgeteilt.

Zusätzlich sollen mithilfe eines digitalen Votings (Fach-)Öffentlichkeit und Publikum im Vorfeld sowie live während der Preisveranstaltung über ihren favorisierten Wettbewerbsbeitrag abstimmen können. Die Auswahl erfolgt aus einer Shortlist aus den Nominierungen aller Kategorien der staatlichen und konfessionellen Hochschulen sowie der Charité - Universitätsmedizin Berlin. Die Beiträge der Shortlist sollen hierfür medienwirksam aufbereitet und veröffentlicht werden.

5. Datenschutzinformation

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (im Folgenden: „Daten“), die Sie uns im Rahmen der Teilnahme am Berliner Landespreis für exzellente Hochschullehre 2026 übermitteln sowie über die Ihnen zustehenden Datenschutzrechte. Ihre Teilnahme ist freiwillig. Mit der Einreichung des Teilnahmeantrags verarbeiten wir Ihre Daten ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung.

a. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege (im Folgenden: „SenWGP“), Oranienstr. 106, 10969 Berlin. Für die Verarbeitung zuständige Organisationseinheit ist das Referat V G. Sie erreichen uns per E-Mail unter Lehrpreis@SenWGP.Berlin.de oder postalisch unter der angegebenen Anschrift.

b. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten

Den Datenschutzbeauftragten der SenWGP erreichen Sie wahlweise per E-Mail unter Datenschutz@SenWGP.Berlin.de oder postalisch unter der unter Buchst. a angegebenen Anschrift.

c. Zwecke der Verarbeitung

Die mit Ihrem Antrag übermittelten Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung Ihres Teilnahmeantrags sowie die Durchführung und Organisation des Berliner Landespreises für exzellente Hochschullehre 2026 verarbeitet (z.B. für die Kontaktaufnahme anlässlich von Rückfragen, Mitteilung der (Nicht-)Auszeichnung, Koordinierung der Fachveranstaltung und/oder Einladung zur Preisveranstaltung). Zur Bekanntgabe der Nominierungen werden

Name und Vorname von nominierten Lehrpersonen und weiteren Beteiligten auf der Website des Landeslehrpreises und im Rahmen der Preisveranstaltung veröffentlicht. Name und Vorname von Preisträgerinnen und Preisträgern werden zusätzlich veröffentlicht und der Presse mitgeteilt.

d. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden gespeichert und für die telefonische, schriftliche oder elektronische Kommunikation zur Bearbeitung Ihres Teilnahmeantrags genutzt. Zur öffentlichkeitswirksamen Durchführung und Bekanntmachung des Landeslehrpreises werden Ihre Daten in Teilen auch für die Weitergabe an Hochschulen und Pressevertreterinnen bzw. -vertretern sowie die Bereitstellung im Internet genutzt.

e. Gegenstand der Verarbeitung (Art und Inhalt der Daten)

Es werden nur die von Ihnen im Teilnahmeantrag angegebenen Daten verarbeitet, insbesondere Ihr Name und Vorname, die Bezeichnung Ihrer Hochschule, Ihre dienstliche oder private E-Mail-Adresse, Ihre Funktion in der Hochschule sowie Fakultät, Fachbereich oder Organisationseinheit.

f. Empfänger Ihrer Daten

Innerhalb Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege erhalten nur die zuständigen Beschäftigten des Referats V G Zugriff auf Ihre Daten. Ausgenommen sind die der Presse mitgeteilten und auf der Website sowie den Social-Media-Kanälen der SenWGP veröffentlichten Informationen zu Nominierungen und Preisträgerinnen bzw. Preisträgern.

g. Einwilligung und Widerruf der Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer Daten für die Teilnahme beruht auf Ihrer Einwilligung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Buchst. a der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund Ihrer Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch jedoch nicht berührt. Wenn Sie Ihre Einwilligung ganz oder teilweise widerrufen, werden Ihre Daten gelöscht. Mit dem Widerruf der Einwilligung ist Ihre Teilnahme am Landeslehrpreis beendet.

Den Widerruf Ihrer Einwilligung richten Sie bitte möglichst in Textform (postalisch oder per E-Mail) an Lehrpreis@SenWGP.Berlin.de

h. Dauer der Datenspeicherung

Die im Rahmen Ihres Teilnahmeantrags übermittelten Daten im Anschluss an die Preisveranstaltung, spätestens zum 31.07.2026 gelöscht, ohne dass Sie etwas veranlassen müssen. Ausgenommen sind die der Presse mitgeteilten und auf der Website der SenWGP veröffentlichten Informationen zu Preisträgerinnen und Preisträgern. Diesbezüglich wird darauf hingewiesen, dass Informationen im Internet weltweit zugänglich sind, mit Suchmaschinen gefunden, mit anderen Informationen verknüpft, kopiert und weiterverbreitet werden können. Dies kann dazu führen, dass im Internet veröffentlichte Informationen auch nach ihrer Löschung auf der ursprünglichen Seite weiterhin andernorts aufzufinden sind. Darüber hinaus können Informationen auf den Social-Media-Kanälen der SenWGP, z. B. Instagram und LinkedIn möglicherweise nicht gelöscht, sondern nur nicht mehr öffentlich angezeigt werden.

i. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber der SenWGP die folgenden Rechte:

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten (dazu gehören auch Auskünfte über Zweck, Empfänger und Dauer der Speicherung) nach Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung unrichtiger Daten nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit nach Art. 18 und 20 DSGVO.

Zur Wahrung all Ihrer hier genannten Rechte können Sie sich jederzeit an die unter Buchst. a. genannten Kontaktdaten der verantwortlichen SenWGP wenden.

j. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Zudem können Sie sich - wenn Sie der Auffassung sind, dass bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet werden - mit einer Beschwerde an eine Aufsichtsbehörde wenden (Art. 77 DSGVO). Betroffene können ihre Beschwerde an die Behörde ihres Wohnsitzes, grundsätzlich aber auch an jede andere Datenschutzaufsichtsbehörde richten. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde für die SenWGP ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin.